



Im Spätherbst, Winter und Frühjahr leiden viele Ihrer Patienten an sogenannten „grippalen Infekten“. Ab sofort bieten wir Ihnen an:

Direkter Erregernachweis für akute respiratorische Erkrankungen

- hohe Sensitivität in der akuten Erkrankungsphase -

Vorteile :

- direkter Antigen-Nachweis ohne aufwändige (Zell-) Kulturtechniken
- zuverlässige Anwendbarkeit auch bei Patienten mit unsicherer Antikörperantwort (z.B. Kleinkinder, Immunsupprimierte)
- im Gegensatz zu serologischen AK-Tests schnellere Diagnose bei:
 - *Laryngotracheitis (Pseudokrupp)*
 - *Bronchitis*
 - *Bronchiolitis*
 - *atypische Pneumonie***
- frühzeitige gezielte Therapie
- einfaches gleichzeitiges „Screening“ mehrere Antigene

Material:

Schema zur Materialentnahme:

	Naso-pharyngeal-sekret (Aspirat)	Naso-pharyngeal-abstriche (mind.2 Tupfer)	Tracheal-sekret	Bronchial-lavage	Sputum
Influenza A/B*	+	+	+	+	+
RS-Virus	+	+	+	+	+
Chlamydia pneumoniae**	ungeeignet	ungeeignet	+	++	++
Mykoplasma pneumoniae**	++	ungeeignet	(+)	+++	+++

* aufgrund der Meldepflicht nach IFSG kann die Ausnahmekennziffer 32006 angewandt werden